NEWSLETTER **Beamte**

BESOLDUNGSREFORM 2026

MITGLIEDERINFORMATION | STAND: 26.10.2026

Geplante Änderungen ab 01.01.2027

- 1,68 % Erhöhung der Grundbesoldung
- Familienzuschlag der Stufe 1 (sog. Verheiratetenzuschlag) entfällt
- Regionalisierung der Familienzuschläge nach Mietenstufen entfällt
- Ausgleichszulage soll Nachteile kompensieren
- Abschmelzung der Ausgleichszulage ab 2028 um jährlich 10 %
- Vollständige Abschmelzung der Ausgleichszulage bis 2037

Was bedeutet das konkret?

DREI BEISPIELE AUS DER GdP-STELLUNGNAHME

MONATLICHE AUSGLEICHSZULAGE BEI JÄHRLICHER ABSCHMELZUNG UM 10 %

Jahr	**A9** 2 Kinder – Mietenstufe VI (Köln, Düsseldorf)	**A10** 3 Kinder – Mietenstufe V (Bonn, Bergisch Gladbach, Ratingen)	**A11** 3 Kinder – Mietenstufe V (Bonn, Bergisch Gladbach, Ratingen)
2027	**435,33 €**	**424,42 €**	**418,47 €**
2028	**391,80 €**	**381,98 €**	**376,62 €**
2029 […]	**348,26 €**	**339,54 €**	**334,77 €**
2037	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**

JÄHRLICHER FEHLBETRAG DURCH DIE ABSCHMELZUNG

2028	**-522,36 €**	**-509,28 €**	**-502,20 €**
2037	**-5.223,96 €**	**-5.093,04 €**	**-5.021,64 €**

beamte@gdp-nrw.de

NEWSLETTER BEAMTE

Gewerkschaft der Polizei NRW

Stark. Vernetzt. Verlässlich.

Unsere Forderungen

1. Sicherstellung einer verfassungsgemäßen Besoldung

Das Land muss eine dauerhaft amtsangemessene und verfassungsgemäße Besoldung gewährleisten.

2. Streichung des fiktives Partnereinkommens

Das Land muss auf rechtlich zweifelhafte Konstruktionen wie das fiktive Partnereinkommen verzichten.

3. Keine strukturellen Verschlechterungen

Die Neustrukturierung darf keine strukturellen Besoldungsnachteile für Familien mit Kindern verusachen.

4. Gerechte Besoldung in Ballungsräumen

Hohe Wohn- und Lebenshaltungskosten müssen bei der Besoldung angemessen berücksichtigt werden.

4. Dauerhafte Sicherung der Ausgleichszulage

Betroffene brauchen einen verlässlichen und dauerhaften Schutz und keine schleichenden Einkommensverluste bis 2037.

6. Klärung der Auswirkungen auf die Versorgung

Der Verheiratetenzuschlag war ruhegehaltsfähig. Durch den Wegfall entsteht ein versorgungsrelevanter Verlust für die Zukunft. Wie sich dieser auswirkt ist weder für aktuelle noch für zukünftige Versorgungsempfänger- und empfängerinnen geklärt.

7. Abschließende Regelung der Besoldungsfragen der Vergangenheit

Wir drängen darauf, dass die Landesregierung die offenen Fragen zur Besoldung aus den Vorjahren klärt und zu den eingereichten Widersprüchen Stellung bezieht.

beamte@gdp-nrw.de

NEWSLETTER BEAMTE

Gewerkschaft der Polizei NRW
Stark. Vernetzt. Verlässlich.